

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **44 (1926)**

Heft 266

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Samstag, 13. November
1926

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedi, 13 novembre
1926

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIV. Jahrgang — XLIV^{me} année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

Bellagen
Mittellungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte

Suppléments
Communications et documents • Rapports économiques

Supplementi
Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

N^o 266

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.50, vierteljährlich
Fr. 6.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Postabonnier-
werdin — Preis einzeln Nr. 15 Cts. — Annoncen-Regie Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgehaltene Kolonizelle (Ausland 65 Cts.)

Redaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.50, un trimestre
fr. 6.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offres postales — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publicitas
S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 266

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse — Nachlassverträge — Faillites — Concordats — Fallimenti —
Concordat / Abhanden gekommene Wertpapiere — Titres disparus — Titoli smarriti /
Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio / Gold- und
Silberwarenkontrolle. — Contrôle des ouvrages d'or et d'argent. / Emprunt Meigniez et
Marmillon.

Mitteilungen — Communications

Beiträge zum Postscheck- und Giroverkehr. — Adhésions aux services des chèques
et virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkursöffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 u. 232.)

(L. P. 231 et 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.)

(O. T. F. du 23 avril 1920, Art. 123 et 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und
alle Personen, die auf in Händen eines
Gemeinschuldners befindliche Vermögens-
stücke Anspruch machen, werden auf-
gefordert, binnen der Eingabefrist ihre
Forderungen oder Ansprüche unter Ein-
legung der Beweismittel (Schuldscheine,
Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich
beglaubigter Abschrift dem betreffenden
Konkursante einzugehen.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche
unter dem früheren kantonalen Recht ohne
Eintragung in die öffentlichen Bücher ent-
standen und noch nicht eingetragen sind,
werden aufgefordert, diese Rechte unter
Einlegung allfälliger Beweismittel in Ori-
ginal oder amtlich beglaubigter Abschrift
binnen 20 Tagen beim Konkursamt ein-
zugehen. Die nicht angemeldeten Dienst-
barkeiten können gegenüber einem gut-
gläubigen Erwerber des belasteten Grund-
stückes nicht mehr geltend gemacht werden,
soweit es sich nicht um Rechte handelt,
die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne
Eintragung in das Grundbuch dinglich
wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der
Gemeinschuldner sich binnen der Eingabe-
frist als solche anzumelden bei Straffolgen
im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als
Pfandgläubiger oder aus andern Gründen
besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein
Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem
Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei
Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle
ungerechtfertigter Unterlassung erlischt
zudem das Vorzugsrecht.

Die Inhaber von Pfandtiteln auf der
Liegenschaft des Gemeinschuldners haben
sie innerhalb der gleichen Frist dem Kon-
kursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können
auch Mitschuldner und Bürgen des Gemein-
schuldners, sowie Gewährspflichtige hel-
föhen.

Les créanciers des faillits et ceux qui
ont des revendications à exercer, sont
invités à produire, dans le délai fixé pour
les productions, leurs créances ou revendica-
tions à l'office et à lui remettre leurs
moyens de preuve (titres, extraits de livres,
etc.) en original ou en copie authentique.

Les titulaires de servitudes nées sous
l'empire de l'ancien droit cantonal sans
inscription aux registres publics et non
encore inscrites, sont invités à produire
leurs droits à l'office des faillites dans les
20 jours, en joignant à cette production
les moyens de preuve qu'ils possèdent en
original ou en copie certifiée conforme.
Les servitudes qui n'auront pas été an-
noncées ne seront pas opposables à un
acquéreur de bonne foi de l'immeuble
grévé, à moins qu'il ne s'agisse de droits
qui, d'après le C.C.S. également, produisent
des effets de nature réelle en l'absence
d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de
s'annoncer sous les peines de droits dans
le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli,
en qualité de créanciers gagistes ou à quel-
que titre que ce soit, sont tenus de les
mettre à la disposition de l'office dans le
délai fixé pour les productions, tous droits
réservés; faute de quoi, ils encourront les
peines prévues par la loi et seront déchués
de leur droit de préférence, sauf excuse
suffisante.

Les porteurs de titres garantis par
une hypothèque sur les biens du failli
sont tenus de remettre leurs titres à
l'Office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres
garants du failli ont le droit d'assister
aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (3114^a)

Gemeinschuldnerin: Firma Aiglon A. G., Fabrikation von und Handel
in Gänseleberprodukten und Delikatessen-Konserven, in Zürich 4, Badener-
strasse 125.

Datum der Konkurseröffnung: 6. November 1926.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 19. November 1926, nach-
mittags 3 Uhr, im Café «Oertli» in Zürich 4, Werdstrasse 31.

Eingabefrist: 13. Dezember 1926.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (3078^a)

Nachlass des Martin, Johann Jakob, Pflasterermeister, wohnhaft
gewesen in Zürich 4, Hardstrasse 2.

Datum der Konkurseröffnung: 5. November 1926.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 16. November 1926, nach-
mittags 3 Uhr, im Café Oertli, Werdstrasse 31, Zürich 4.

Eingabefrist: Bis 20. November 1926.

Die infolge des vorausgegangenen erbrechtlichen Schuldenrufes bereits
angemeldeten Gläubiger sind einer nochmaligen Eingabe enthoben, nicht da-
gegen der Einsendung der Beweismittel.

Kt. Zürich Konkursamt Küssnacht (3151)

Gemeinschuldner: Galli, Robert, Kaufmann, in Erlenbach, Inhaber
eines Zigarettengeschäftes an der Bahnhofstrasse 98 in Zürich.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 18. November 1926, nach-
mittags 3 Uhr, im Restaurant Ochsen in Küssnacht.

Eingabefrist: Bis 13. Dezember 1926.

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (3079^a)

Gemeinschuldnerin: Firma Grundner & Co., Verlag, Höschgasse 66,
in Zürich 8.

Datum der Konkurseröffnung: 6. Oktober 1926.

Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 30. November 1926.

Kt. Zürich Konkursamt Uster (3115^a)

Gemeinschuldnerin: Immobiliengenossenschaft Hinwil,
mit Sitz in Uster.

Datum der Konkurseröffnung: 21. Oktober 1926.

Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 4. Dezember 1926.

Die Schuldnerin ist Eigentümerin folgender Liegenschaft:

In Hinwil gelegen: 1. Ein Fabrikgebäude mit Wohnung, Nr. 1420, mit
119 a 14 m² Grundfläche und Wiesen bei der Station Hinwil. 2. Ein Tur-
binenhaus mit Wohnung und Maschinenhausanbau, Nr. 1096, mit 31 a 24,9 m²
Hofraum, Weggebiet und Rain. 3. 1 ha 84,6 a Weieranlage und Damm
unterhalb Ringwil. 4. 84 m² Wiesen in der Dickenmattwiese. 5. 8 a 48 m²
Wiesen, das Obermättli. 6. 8 a 47 m² Wiesen, in der Erbfallwiese. 7. 4 a 44 m²
Wiesen, in der Dickmattwiese. 8. 2 a 7 m² Wiesen, die hintere Erbfallwiese.
9. Die eiserne Röhrenleitung vom Falltschenobel nach dem Weiher Ziff. 3
und in das Turbinenhaus Nr. 2.

Kt. Bern Konkursamt Biel (3116)

Gemeinschuldner: Bobillier, Edmond, geb. 1874, von Môtiers,
Balancierfabrikant, Gurzelenstrasse 25, Biel.

Datum der Konkurseröffnung: 6. November 1926.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: Bis 3. Dezember 1926.

Ct. de Fribourg Office des faillites de l'arr. de la Sarine, à Fribourg (3117)

Failli: Marti, Hermann, fils de Friedrich, de Kallnach, boucher-
charcutier, à Fribourg.

Date de l'ouverture de la faillite: 23 octobre 1926.

Liquidation sommaire, loi féd. art. 231.

Délai pour les productions: 3 décembre 1926.

Kt. Solothurn Konkursamt Olten-Gösgen (3118)

Gemeinschuldner: Widmer-Blaser, Emil, Büchsenmacher, in
Olten.

Datum der Konkurseröffnung: 4. November 1926.

Bewilligung des summarischen Verfahrens: 9. November 1926.

Eingabefrist: Bis und mit 3. Dezember 1926 (die Forderungen sind mit
Wert per 4. November 1926 zu berechnen).

Kt. St. Gallen Konkursamt Oberrheintal in Altstätten (3119)

Erste Auskundung.

Gemeinschuldner: Weder-Frick, J., Stickerei, Altstätten, bürger-
lich von Diepoldsau.

Datum der Konkurseröffnung: 23. Oktober/4. November 1926.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 18. November 1926, vormittags
10 1/2 Uhr, im Rathaus in Altstätten.

Eingabefrist für Forderungen: 13. Dezember 1926.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: 3. Dezember 1926 betreffend nach-
stehende Liegenschaft des Gemeinschuldner:
Wohnhaus mit Stöcklokale Nr. 3345, assek. Fr. 17.800, Fabrikgebäude
Nr. 3463, assek. Fr. 39.300, samt Garten, Fettheu und Obstwachs in Blatten,
Mass 6035 m², Schätzung vom Jahre 1920 Fr. 56.500.

Bezüglich der Grenzen wird auf den Liegenschaftsbeschrieb verwiesen,
welcher beim Konkursamt zur Einsicht aufliegt.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (3120)

Gemeinschuldner: Frei, Othmar, von Au (St. Gallen), Bäckermeister,
früher Bäckerei und Konditorei, Obere Buchwaldstrasse 9, nunmehr Felsen-
strasse 89, St. Gallen C.

Datum der Konkurseröffnung: 26. Oktober/8. November 1926.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 3. Dezember 1926.

Kt. Graubünden Konkursamt Domleschg in Tomils (3138)

Gemeinschuldner: Raguth, Lorenz, Baumeister, in Paspels.

Datum der Konkurseröffnung: 11. Oktober 1926.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 23. November 1926, nach-
mittags 1 1/2 Uhr, im Rathaus in Rodels.

Eingabefrist für Forderungen: Bis 14. Dezember 1926.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 4. Dezember 1926 betreffend nach-
stehende dem Schuldner gehörende und auf Gebiet der Gemeinde Paspels
gelegene Liegenschaften:

Wohnhaus, Stall mit eingebauter Werkstätte, 2 Gärten, Baumgarten Punis, Wiese Punis, 3 Parzellen in Pro Grand, 8 Parzellen in Raschinas, 4 Parzellen in Pradasetga, Pro la Val, Canals, Baumgarten Pro Luregn und Radient.

Kt. Aargau Konkursamt Aarau (2986*)
 Gemeinschuldner: Ulrich, Karl, Schreiner, von Guggisberg, in Buchs.
 Datum der Konkurseröffnung: 22. Oktober 1926.
 Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 8. November 1926, nachmittags 2½ Uhr, im Bezirksgerichtssaal, in Aarau.
 Eingabefrist: Bis 30. November 1926.

Kollokationsplan — Etat de collocation
 (B.-G. 249, 250 u. 251.) (L. P. 249, 250 et 251.)
 Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird. L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Küssnacht (3140*)
 Gemeinschuldner: Zehnder, Joh. August, von Ettenhausen (Thurgau), Weinhändler, in Erlenbach.
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind bis zum 23. November 1926 mittelst Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Meilen anhängig zu machen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet würde.
 Innert gleicher Frist sind allfällige Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen im Sinne von Art. 260 Sch. K. G. bei der obgenannten Amtsstelle schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen würde.

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (3139)
 Gemeinschuldner: Ott, Arthur, Kaufmann, wohnhaft gewesen Falkenstrasse 6, in Zürich 8, dato in Hamburg.
 Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (3121)
 Gemeinschuldner: Moser, Alfred, Uhren, Gold- und Silberwaren, Marktgasse 7, Bern.
 Anfechtungsfrist: Bis 23. November 1926.

Kt. Bern Konkursamt Biel (3122)
 Gemeinschuldner: Meyer, Ernest, Uhren- und Bijouteriehändler, Neugasse Nr. 26, Biel.
 Anfechtungsfrist: Bis 23. November 1926.

Ct. de Berne Office des faillites de Courtelary (3123)
 Failli: Strahm, André, fabricant d'horlogerie, à Cortébert.
 Délai pour introduire action: 23 novembre 1926.

Kt. Glarus Konkursamt des Kantons Glarus in Ennenda (3124)
 Gemeinschuldner: Fehlmann & Diebold, Glarus.
 Anfechtungsfrist: Bis 23. November 1926.

Kt. Solothurn Konkursamt Lebern, Filiale Grenchen-Bettlach (3125)
 Gemeinschuldner: Bloch, Jakob, Eisenhandlung, in Grenchen.
 Anfechtungsfrist: Bis und mit 23. November 1926.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (3126/7)
 Gemeinschuldner: Maeder-Eder, Heinrich Ernst, Chauffeur, Burgstrasse 41, St. Gallen (unbeschränkt haftender Gesellschafter der Firma Maeder & Co., Garage, mechanische Werkstätte und Handel in Autos, Burgstrasse 85, St. Gallen).
 Auflage- und Anfechtungsfrist: 17. bis 26. November 1926.
 Gemeinschuldner: Geier, Josef, Fergerei, Heimatstrasse 6, St. Gallen.
 Auflage- und Anfechtungsfrist: 17. bis 26. November 1926.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (3141/2)
 Faillis:
 Société Industrielle du Bois S. A., ayant son siège à Carouge-Genève, Rue des Caroubiers 8.
 Wegmann, Rodolphe, négociant en fromages, Rue du Collège 9, Carouge-Genève.
 Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.
 En ce qui concerne la faillite Wegmann, sont également déposés: l'inventaire contenant la distraction des objets de strict nécessité et l'état des revendications. Les recours et demandes de cession de droits doivent être formulés dans les dix jours de cette publication.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation
 (B.-G. 230.) (L. P. 230.)
 Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen. La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (3128)
 Gemeinschuldnerin: Frau Hahn, Helene, gesch. Haldenwang, von Neuenburg, wohnhaft Schwingerstrasse 3, in Zürich 6.
 Datum der Konkurseröffnung: 4. November 1926.
 Datum der Einstellungsverfügung: 8. November 1926.
 Einspruchsfrist: Bis 23. November 1926.

Kt. Solothurn Konkursamt Olten-Gösgen (3129)
 Gemeinschuldner: Bronner & Cie., Ernst, Lederhandlung, in Olten.
 Datum der Konkurseröffnung: 27. Oktober 1926.
 Datum der Einstellung: 9. November 1926.

Stato di ripartizione e conto finale
 (L. E. 263.)
Ct. del Ticino Ufficio del fallimenti di Leventina (3143)
 (Liquidazione n° 2, 1926.)
 Fallimento: Giardini, Carlo, macellaio, Airolo.
 Data del deposito: 18 novembre 1926.
 Termine per le opposizioni: 10 giorni.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite
 (B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (3131)
 Gemeinschuldnerin: Firma Wyss & Herzog, Möbelwerkstätten, Bern.
 Datum des Schlusses: 5. November 1926.

Kt. Bern Konkursamt Nidau (3132)
 Gemeinschuldner: Bühler, Fritz, gew. Viehhändler, von Aeschi, in Nidau, jetzt in Bözingen.
 Datum des Schlusses: 10. November 1926.

Kt. Appenzell A.-Rh. Konkursamt Mitlelland (3144)
 Gemeinschuldner: Eugster, Anton, Metzger und Wirt, am Bach, Trogen.
 Datum des Schlusses durch Verfügung des Konkursrichters: 9. November 1926.

Ct. de Vaud Office des faillites du district de Lausanne (3145)
 Faillis:
 Piot, Marguerite, garage, Lausanne.
 Chantre, Edouard, précédemment restaurateur, Ouchy-Lausanne.
 Laubscher, Louis, négociant, Lausanne.
 Fessler, Robert, ébéniste, Lausanne.
 Boutovitch, Eugène, actuellement sans domicile connu.
 Rusillon, Edouard, graines et fourrages, Lausanne.
 Hotz, Eugène, marchand de fer, Lausanne.
 Muller, Emile, boulanger, Lausanne.
 Schmidt, Charles, négociant, Lausanne.
 Chollet, Henri, ancien cafetier, Lausanne.
 Société en commandite Pernet & Cie, verrerie, Romont, siège à Lausanne.
 Société anonyme d'Equipement, Galeries du commerce, Lausanne.
 Société en commandite Devantay & Cie, gypserie, Lausanne.
 Société en nom collectif B. Guggenheim & Cie, cafés, Lausanne.
 Date de la clôture: 8 novembre 1926.
 Lausanne, le 9 novembre 1926.
 Le préposé aux faillites: E. Cavin.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite
 (B.-G. 195, 196 und 317.) (L. P. 195, 196 et 317.)

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (3130)
 Mit Verfügung vom 10. November 1926 hat der Konkursrichter des Bezirksgerichtes St. Gallen den unterm 5./15. Juni 1926 über Petzold, August, Installationen von elektrischen Anlagen, Engelgasse 12 b, St. Gallen, eröffneten Konkurs zufolge Rückzuges sämtlicher Forderungseingaben widerrufen. Der Genannte ist demzufolge wieder in die freien Verfügungsrechte über sein Vermögen eingesetzt.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
 (B.-G. 267.) (L. P. 267.)

Kt. Zürich Konkursamt Horgen (3133*)
Konkursamtliche Liegenschaften-Stelgerung
 Im Konkurse des Stäubli, Otto, geb. 1871, von Sulz (Aargau), mechanische Schreinerei, zur alten Kanzlei in Horgen, gelangen Donnerstag, den 2. Dezember 1926, nachmittags 4 Uhr, im Hotel Meierhof in Horgen auf öffentliche Steigerung:
 Plan 6 neu Kat. 399 und 400: Das Wohnhaus mit Zinnenanbau und Werkstatt, eine Turbine mit Unterlager, Ein- und Auslaufröhren, sub Assek.-Nr. 318 zusammen für Fr. 108,300 assekuriert, und ein Schopf mit Zinnenanbau, Assek.-Nr. 317, für Fr. 3000 assekuriert, samt 9 a 30 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten dabei, zur alten Kanzlei in Horgen, an der See- und Bahnhofstrasse.
 Bezüglich der Grenzen und Reverse wird auf das Grundprotokoll verwiesen.
 Mitverkauft werden die im Grundbuch als Zugehör zur Liegenschaft angemerkten Maschinen und Werkzeuge.
 Konkursamtliche Schätzung der Liegenschaft und Zugehör Fr. 120,000.
 Die Gantbedingungen und das Lastenverzeichnis und ein Verzeichnis der Zugehör liegen vom 20. November 1926 an hierorts zur Einsicht auf.
 Es findet nur eine Steigerung mit sofortiger Zusage statt.
 Der Käufer hat vor der Zusage auf Abrechnung an der Kaufsumme eine Anzahlung von Fr. 3000 baar zu entrichten.

Kt. Bern Konkurskreis Thun (3134)
Wertschriftenstelgerung
 Im Konkurse des Schwab, J. b., gew. Handelsmann am Dürrenast, nun in Argentinien, gelangen Montag, den 29. November 1926, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des unterzeichneten Konkursverwalters folgende Wertpapiere an eine öffentlich einzige Konkurssteigerung:
 1. Eine grundpfändlich versicherte Forderung von Fr. 5960.80 laut einem Tauschvertrag, eingetragen den 29. Juli 1924, Belege Serie II Nr. 6540.
 2. Eine grundpfändlich versicherte Forderung von Fr. 4000 laut Schuldbrief, eingetragen den 21. Juli 1925, Belege Serie I Nr. 5065.
 3. Eine Lebensversicherungspolice Nr. III Au 651 auf die «Vita» in Zürich von Fr. 15,000.
 4. Eine solche Nr. 82541 auf die Union Assurance Society in London von Fr. 2000.
 Auskunft über diese Titel erteilt die unterzeichnete Konkursverwaltung; die Steigerungsbedingungen können vom 25. November 1926 hinweg daselbst eingesehen werden.
 Thun, den 9. November 1926. Konkurs Schwab,
 Der Verwalter: A. Itten, Notar.

Kt. Thurgau Betreibungsamt Bischofzell (2898*)
im Auftrage des Konkursamtes Bischofzell
 Für Rechnung der Konkursmasse des Zürcher, Gottl. Seidenweberei, Hauptwil, nun in Adliswil, werden Samstag, den 20. November 1926, nachmittags 2 Uhr, im Gasthof zum «Löwen» in Hauptwil die nachbenannten Liegenschaften auf zweite konkursrechtliche Steigerung gebracht:
 Kat.-Nr. 222: 31 a 23 m² Seidenwebereigebäude, Nr. 101 a, assek. per Fr. 125,000.
 Zugehör: a) im Maschinenhaus: 1 Franzisturbine, 400 Liter und 4 m Gefälle; 1 Elektromotor, 30 HP, samt Zubehör, Riemen und Transmissionen;

b) in der Winderei: 616 Granthäspel zu drei Spindeln; c) in der Spulerei: 364 Spindeln, vierfache Spulung; d) in der Zettlerei: 11 Benningermaschinen mit 115—135 cm Arbeitsbreite und 500/1000 m Länge; e) in der Weberei: 110 Stühle, wovon 100 doppelbreite und 10 schmale; f) in der Andreherei: sämtliche vorräthige Geschirre und Blätter, sowie 4 Andrehstühle.

Schatzung der Zugehör: Fr. 68,950.

Kat.-Nr. 222: Wohnhaus Nr. 101, assek. per Fr. 68,000, Hofraum, Wiese und Kanal; Kat.-Nr. 232: Wohnhaus Nr. 7, assek. per Fr. 42,000, Remise Nr. 8, assek. per Fr. 5000, Hofraum, Garten und Rain (11 a 50 m²); Kat.-Nr. 311: Wohnhaus Nr. 8 a, 8 a 34 m², assek. per Fr. 10,000, Hofraum, Garten und Wiese; Kat.-Nr. 210: Wohnhaus Nr. 99, 2 a 16 m², assek. per Fr. 22,000, samt Hofraum; Kat.-Nr. 240: Wohnhaus Nr. 4, 16 a 25 m², assek. per Fr. 25,000, Stallung Nr. 204, assek. per Fr. 2000, Hofraum und Garten; Kat.-Nr. 207: 62 m² Kanal, Langbau; Kat.-Nr. 220: 1 a 60 m² Kanal, Kurzbau; Kat.-Nr. 211: 6 a 85 m² Remise und Waschhaus Nr. 100, Kurzbau, Hofraum, Garten und Kanal, assek. per Fr. 2000; Kat.-Nr. 172: 47 a 89 m² Dorfweise.

Die ideelle Hälfte an nachbezeichnete Grundstücke: Kat.-Nr. 782: 552 a 15 m² Horbacherweiher; Kat.-Nr. 795: 582 a 40 m² Reuteweiler; Kat.-Nr. 74: 287 a Gwandweiher; Kat.-Nr. 812: 676 a 95 m² Horberweiher; Kat.-Nr. 788: 46 a 5 m² Streneland Horbach.

Steuerschätzung Fr. 340,562; amtliche Schätzung Fr. 267,270.

Das Höchstangebot an erster Steigerung für Kat.-Nrn. 232, 311, 210, 240, 172 beträgt Fr. 60,000.

Für Kat.-Nrn. 222, 207, 220, 211, 74, 782, 795, 812, 788 samt Zugehör erfolgte kein Angebot.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 8. bis 18. November 1926 bei der obgenannten Amtsstelle zur Einsicht auf.

Pfandverwertungs-Steigerung

(B.-G. 138, 41 u. 85.)

Kt. Zürich *Betriebsamt Zürich 6* (3146^a)

Grundpfandverwertung. — I. Steigerung.

Schuldner: **Stöcker, Ernst**, Kaufmann, Pelikanstrasse 6, Zürich 1. Pfand Eigentümer: Derselbe.

Ganttag: Mittwoch, den 5. Januar 1927, nachmittags 4 Uhr.

Gantlokal: Restaurant zum «Strickhofgarten», Winterthurerstrasse 152 (A. Elser), Zürich 6.

Eingabefrist: Bis 3. Dezember 1926.

Grundpfand: Lant Grundprotokoll Oberstrass Bd. 17, Seite 470, Grundplan Blatt 29, Kataster-Nr. 2428:

1. Ein Wohnhaus an der Strickhofstrasse Nr. 4 in Oberstrass-Zürich 6, unter Assekuranz-Nr. 1027 für Fr. 54,000 assekuriert. Schätzung 1920.

2. 2 a 22,7 m² Land, nämlich: 66,9 m² Gebäudegrundfläche, 155,3 m² Hofraum und Garten.

Grenzen, Eigentumsbeschränkung und Dienstbarkeit laut Grundprotokoll. Betriebssamtliche Schätzung Fr. 45,000.

Der Käufer hat an der Steigerung, auf Abrechnung an der Kaufsumme, unmittelbar vor dem Zuschlag, den Betrag von Fr. 1000 bar zu bezahlen; im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberichtig wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Moratoria pel concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti

(L. E. 295—297 e 300.)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria di due mesi.

I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto pena d'essere esclusi dalle deliberazioni relative al concordato.

E' indetta un' adunanza di creditori per la data indicata qui sotto. I creditori possono esaminare gli atti nei dieci giorni che precedono l'adunanza.

Kt. Bern *Konkurskreis Biel* (3135)

Schuldner: **Allemand, Georges**, Betrieb eines mechanischen Ateliers und Besorgung von Installationen, in Leubringen.

Datum der Bewilligung der Stundung durch Erkenntnis des Gerichtspräsidenten von Biel: 6. November 1926.

Sachwalter: Jb. Flükiger, Betriebs- und Konkursbeamter, in Biel.

Eingabefrist: Bis und mit dem 3. Dezember 1926 beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 21. Dezember 1926, vormittags 11 Uhr, im Gläubigerversammlungsort im Amthause zu Biel.

Die Akten können während 10 Tagen vor der Versammlung im Bureau des Betriebsamtes Biel eingesehen werden.

Kt. Aargau *Bezirksgericht Aarau* (3147)

Dem **Rempel, Karl**, Geschirrhändler, in Aarau, hat das Bezirksgericht Aarau am 10. November 1926 eine Nachlassstundung von zwei Monaten, d. h. bis 10. Januar 1927, gewährt.

Sachwalter: Notar Haberstich, in Aarau.

Kt. Aargau *Konkurskreis Kulm* (2969^a)

Schuldnerin: Firma **Gebrüder Buchser**, Handharmonikafabrik, in Schöffland.

Datum der Bewilligung der Stundung durch Beschluss des Bezirksgerichtes Kulm: 22. Oktober 1926.

Sachwalter: Edwin Gall, Notar, Schöffland.

Eingabefrist: Bis längstens zum 20. November 1926 schriftlich beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 10. Dezember 1926, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Sachwalters. Die Akten können während 10 Tagen vor der Versammlung beim Sachwalter eingesehen werden.

Ct. del Ticino

Pretura di Locarno

(3152)

La Pretura di Locarno notifica di avere concesso il beneficio della moratoria di due mesi, su analoga proposta di concordato, al debitore **Fritz, Erwin**, pittore, in Locarno, nominando quale commissario il **James Turri**, ufficiale escussore, in Locarno, e ciò con proprio decreto 11 novembre 1926.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire

(B.-G. 295, Abs. 4.)

(L. P. 295, al. 4.)

Kt. Bern *Konkurskreis Thun* (3136)

Durch Verfügung des Gerichtspräsidenten von Thun vom 10. November 1926 ist die Nachlassstundung der **Frau Buchschacher, Rosa**, geb. **Hadorn**; und der **Fräulein Buchschacher, Elise**, beide in Thun, Aarestrasse, um zwei Monate, d. h. bis 1. Februar 1927, verlängert worden. Demgemäß findet die auf 15. November 1926 angesetzte Gläubigerversammlung nicht statt. Das Datum der Abhaltung sowie Ort und Zeitpunkt werden später bekannt gemacht.

Thun, den 10. November 1926.

Der Sachwalter: **Dr. Lüthi**, Fürsprecher.

Ct. de Neuchâtel *Tribunal civil de la Chaux-de-Fonds* (3097^a)

Le sursis concordataire accordé à **Couleru, Eugène**, fabrique «Octo», Rue des Tourelles n° 19, à la Chaux-de-Fonds, a été prolongé de deux mois par décision du président du tribunal du 8 novembre 1926.

L'assemblée des créanciers, fixée primitivement au 18 novembre 1926, est renvoyée au jeudi 6 janvier 1927, à 14 heures, à la salle du tribunal, 1^{er} étage de l'Hôtel de Ville, à la Chaux-de-Fonds.

Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces dès le 28 décembre 1926.

La Chaux-de-Fonds, le 8 novembre 1926.

B. Jeanmairet, avocat.

Verhandlung über den Nachlassvertrag

(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich *Bezirksgericht Pfäffikon* (3137)

Schuldner: **Bertschinger-Krauer, Emil**, Handlung, in Bauma. Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Dienstag, den 23. November 1926, vormittags 9 Uhr, im hiesigen Bezirksgebäude.

Kt. Bern *Richteramt II von Bern* (3148)

Schuldnerin: Firma **Vögeli & Cie. A. G.**, Klischeeanstalt und Stempelfabrik, Kramgasse 76, in Bern.

Datum der Verhandlung: Donnerstag, den 25. November 1926, nachmittags 2½ Uhr, vor Richteramt II Bern, Zimmer Nr. 39, im Amthause.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(B.-G. 308.)

(L. P. 308.)

Kt. Bern *Richteramt II von Bern* (3149)

Schuldnerin: Firma **Winkler, Fallert & Cie. A. G.**, Maschinenfabrik, in Bern.

Datum der Bestätigung: Samstag, den 30. Oktober 1926. Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Verschiedenes — Divers

Kt. Bern *Richteramt II von Bern* (3150)

Die Kollektivgesellschaft **Müller & Schmitt in Liq.**, Baugeschäft, Schwarzthorstrasse 96, in Bern, sowie **Schmitt, Jacques**, als unbeschränkt haftender Gesellschafter dieser Firma und für sich persönlich haben beim Richteramt II Bern ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht.

Der Termin zur Einvernahme der Schuldner und Behandlung des Stundungsgesuches ist angesetzt auf Donnerstag, den 18. November 1926, vormittags 11 Uhr, vor Richteramt II Bern.

Den Gläubigern der Gesuchsteller steht es frei, allfällige Einwendungen gegen die Erteilung der Nachlassstundung nur schriftlich bis zum 17. November 1926 beim Richteramt II Bern einzureichen.

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Die allfälligen Inhaber nachfolgender 2 Aktien der **A. G. Olma Landquart Maschinenfabrik** (S. A. Olma Ateliers de Construction Landquart) (S. A. Olma fabbrica di macehine Landquart) werden hiermit öffentlich aufgefordert, dieselben binnen 3 Jahren, d. h. bis 16. November 1928, dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst sie kraftlos erklärt werden: Nr. 931 lautend auf den Inhaber, Nominalwert Fr. 250, Nr. 932 lautend auf den Inhaber, Nominalwert Fr. 250, beide nebst Coupons Nr. 4 (inkl.) bis und mit Nr. 20.

Olten, den 14. November 1925.

(W 541^a)

Der Gerichtspräsident von Olten-Gösgen: **Dr. Alph. Wyss**.

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich wird der Inhaber des vermissten abbezahlten Schuldbriefes für ursprünglich Fr. 7000 reduziert auf Fr. 6000, datiert vom 3. Juli 1913 auf **Otto Neidhardt**, Kondukteur, in Winterthur, zu Gunsten des **Gustav Egli, Maurer**, und des **Adolf Egli, Maurer**, in Töss (letzter bekannter Schuldner: der ursprüngliche; letzter bekannter Gläubiger: **Jakob Sulzer**, Seestrasse 233, Kilchberg bei Zürich), oder wer sonst über den Brief Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen einem Jahre, von heute an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur von dem Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu machen, ansonst dieselbe als kraftlos erklärt würde.

Winterthur, den 14. Mai 1926.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur,
Der Gerichtsschreiber: **Dr. Ch. Ziegler**.

Mit Bewilligung des Obergerichtes werden die Inhaber der vermissten, abbezahlten Schuldbriefe für Fr. 600, ursprünglich für Fr. 2000, auf **Franz Sidler, Käser**, von Küssnacht (Schwyz), in Eidberg-Seen, zugunsten der Zürcher Kantonalbank, datiert vom 23. Februar 1891 (letzter bekannter Gläu-

biger: der ursprüngliche; letzter bekannter Schuldner: der ursprüngliche); Fr. 250 auf Franz Sidler, geb. 1847, in Eidberg-Seen, zugunsten der Zürcher Kantonalbank, datiert vom 28. Januar 1903 (letzter bekannter Gläubiger und letzter bekannter Schuldner: die ursprünglichen); Fr. 250 auf Franz Sidler, Kaspar's sel. Sohn, in Eidberg, zugunsten von Konrad Wiesendanger, in Auser-Dinhard, und von Ulrich Müller-Müller, Wirt, in Welsikon-Dinhard, datiert vom 16. Juli 1899 (letzter bekannter Schuldner: der ursprüngliche; letzter bekannte Gläubigerin: die Leihkasse Winterthur, oder wer sonst über einen dieser Briefe Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen einem Jahre von heute an gerechnet der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur von dem Vorhandensein der Urkunden Anzeige zu machen, ansonst dieselben als kraftlos erklärt würden. (W 341^a)

Winterthur, den 14. Juli 1926.

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur:
Der Gerichtsschreiber: Dr. Ch. Ziegler.

Mit Bewilligung der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich werden folgende Schuldurkunden als vermisst aufgerufen:

- Schuldbrief per Fr. 1400 (ursprünglich Fr. 1900) auf Jakob Schrag sel., von und wohnhaft gewesen in Langwiesen (Zürich), zugunsten des Felix Pfau sel., zuletzt wohnhaft gewesen in Paris, datiert 27. Oktober 1863, haftend auf Wiesen- und Ackergrundstücken in Langwiesen (gegenwärtige Gläubiger: Erben Pfau; gegenwärtiger Pfandgläubiger und Schuldner: Ernst Fiseher, geb. 1890, Gärtner, in Feuerthalen).
- Schuldbrief per Fr. 900 (ursprünglich Fr. 1200) auf Jakob Schrag sel., von und wohnhaft gewesen in Langwiesen (Zürich), zugunsten der Witwe Katharina Pfau, geb. Gnehm, wohnhaft gewesen in Stein a. Rh., datiert 29. Dezember 1869, haftend auf Rebland in Langwiesen (gegenwärtige Gläubiger: Erben des Felix Pfau, sel.; gegenwärtiger Pfandgläubiger und Schuldner: Ernst Fiseher, geb. 1890, Gärtner, in Feuerthalen).

Der Besitzer dieser Schuldbriefe oder wer sonst über den Verbleib der Urkunden Auskunft geben kann, wird aufgefordert, sich binnen einem Jahre von dieser Publikation an gerechnet auf der Gerichtskanzlei Andelfingen zu melden. Wenn binnen dieser Frist eine Meldung nicht eingeht, werden die beiden Urkunden kraftlos erklärt. (W 347^a)

Andelfingen, den 15. Juli 1926.

Kanzlei des Bezirksgerichtes Andelfingen,
Der Gerichtsschreiber: Dr. H. Ruckstuhl.

Der allfällige Inhaber der Lebensversicherungspolice Nr. 19672 der Lebens- und Unfallversicherungsgesellschaft «Die Schweiz» für Fr. 10,000, datiert 11. Dezember 1906, lautend zu Gunsten des Gottfried Berger, Bautechniker, in St. Moritz (Graubünden), fällig werdend auf den Zeitpunkt des Todes des Versicherten, spätestens am 11. Dezember 1932, wird aufgefordert, diese Urkunde binnen 6 Monaten von heute an auf der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würde die Urkunde als kraftlos erklärt werden. (W 412^a)

Zürich, den 17. September 1926.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Tribunal de première instance de Genève
Troisième insertion

Nous, président du Tribunal de première instance, sommons le détenteur inconnu des obligations 3 % genevoises, de 1860, au porteur, au montant de fr. 100, nos 80952 et 80953, à l'exclusion des coupons, de les produire et de les déposer en notre greffe, dans le délai de trois ans à dater de la première publication du présent avis. Faute de quoi, l'annulation en sera prononcée. (W 344^a) G. I. P. Veillon.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1926. 9. November. Unter der Firma Merkur Auto-Vertriebs A.-G. hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 4. November 1926 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Handel mit Automobilen und Automobilbestandteilen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000 (einhunderttausend Franken), eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: die Generalversammlung, der aus einem oder mehreren Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat, die Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen, er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Erich Burgheimer, Kaufmann, von und in Zürich; Hermann Burgheimer, Kaufmann, von und in Zürich, und Sali Thalmeßinger, Kaufmann, württembergischer Staatsangehöriger, in Zürich. Der Erstgenannte führt Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftslokal: Falkenstrasse 6, Zürich 8.

10. November. Unter der Firma Baugenossenschaft Wasenacker Oerlikon, hat sich mit Sitz in Oerlikon am 27. September 1926 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Beschaffung und Vermietung von gesunden billigen Wohnungen, durch Erstellung von solid gebauten und zweckmässig eingerichteten Wohnhäusern auf dem Wasenacker, d. h. auf dem Baugebiet, das durch die Bahnhof-, Schul-, Mittel- und Querstrasse eingeschlossen ist; sodann die schrittweise und allmähliche Realisierung einer städtebaulich einwandfreien Ueberbauung des vorgenannten Gebietes nach dem von Architekt Ruggli ausgearbeiteten und vom Gemeinderate und Regierungsrat genehmigten Projekt. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrag der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu je Fr. 500. Die Genossenschaft wird durch die politische Gemeinde Oerlikon und durch an das Wasenackergebiet anstossende Liegenschaftsbesitzer gebildet. Die Mitgliedschaft wird durch schriftliche Beitrittserklärung, die der Genehmigung durch den Vorstand unterliegt und durch Uebernahme und Bareinzahlung mindestens eines Genossenschaftsanteils erworben. Die Uebertragung von Anteilscheinen unterliegt der Genehmigung des Vorstandes. Mit der Uebertragung der Anteilscheine erlischt die Mitgliedschaft und damit jeder Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Die Mitgliedschaft erlischt ferner zufolge Ausschlusses. Dem ausgeschlossenen Genossenschafter wird der Wert, den seine

Anteilscheine nach Massgabe der betreffenden Jahresrechnung aufweisen, höchstens jedoch der Nominalwert zurückvergütet. Als Geschäftsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz gelten die Bestimmungen des Art. 656 O. R. Der nach angemessenen Abschreibungen und Reservestellungen verbleibende Reingewinn dient zur Verzinsung des Genossenschaftskapitals bis zu 5%. Ein allfälliger Ueberschuss wird zu ausserordentlichen Abschreibungen und Rückstellungen von Spezialfonds verwendet. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der aus fünf Mitgliedern bestehende Vorstand und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen Personen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen, er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Mindestens ein Vorstandsmitglied muss dem Gemeinderate Oerlikon angehören. Zurzeit besteht der Vorstand aus: Heinrich Bachmann, Gemeindeammann, von und in Oerlikon, Präsident; Emil Wäpse, Arbeitersekretär, von Wattwil und Oerlikon, in Oerlikon, Vizepräsident; Ernst Hager, Kaufmann, von und in Oerlikon; Gottfried Peter, Senn, von Turbenthal und Oerlikon, in Oerlikon, und Alfred Bächtold, Metzgermeister, von Schleithelm und Oerlikon, in Oerlikon. Die drei Erstgenannten führen Kollektivunterschrift namens der Genossenschaft unter sich zu zweien. Geschäftslokal: Im Gemeindhaus.

10. November. Unter der Firma Genossenschaft St. Annahof Zürich hat sich mit Sitz in Zürich am 12. Oktober 1926 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist der An- und Verkauf, die Vermittlung, Verwaltung oder Verpachtung von Liegenschaften. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu je Fr. 1000 (eintausend Franken). Als Mitglieder können physische und juristische Personen aufgenommen werden. Die physischen Mitglieder müssen selbständig handlungsfähig sein und in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen. Der Eintritt erfolgt durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes, im Reversfall eventuell durch die Generalversammlung. Jeder Genossenschafter hat bei seinem Eintritt mindestens einen Anteilschein zu Fr. 1000 z. zeichnen und einzuzahlen. Die Zahl der Anteilscheine, die der einzelne Genossenschafter besitzen darf, ist unbesehränkt. Der Austritt kann jederzeit unter Einhaltung einer einjährigen Kündigung erfolgen. Der Austritt kann jedoch nur unter gleichzeitiger Uebertragung des respektive der Anteilscheine erfolgen. Die Uebertragung unterliegt der Genehmigung des Vorstandes. Erfolgt der Austritt nicht unter gleichzeitiger Uebertragung der Anteilscheine, so erlischt jeder Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Mit Zustimmung aller Vorstandsmitglieder kann der Austritt unter Uebertragung der Anteilscheine auf eine dem Vorstand genehme Person auch sofort erfolgen. Im Todesfall gehen die Anteilscheine auf die Erben des verstorbenen Genossenschafter über. Bei juristischen Personen erlischt die Mitgliedschaft überdies durch deren Auflösung. Als Rechnungsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Nach Abzug der Passivzinsen, der Verwaltungskosten, Liegenschaften, Betriebsspesen usw. wird der verbleibende Ueberschuss in erster Linie zu Abschreibungen oder Rückstellungen in der Höhe von wenigstens 10% des Gesamt-Ueberschusses verwendet. Ueber die Verwendung des Restes beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen, jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der aus 3—7 Mitgliedern bestehende Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen zwei Vorstandsmitglieder kollektiv. Der Vorstand kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen, er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Robert R. Steiger, Bankdirektor, von und in Zürich, Präsident; Guido Fleury, Bankdirektor, von Laufen (Bern), in Zürich, Vizepräsident; Dr. Emil Huber, Rechtsanwalt, von Jona, in Kilchberg b. Zeh.; Maurice Maire, Direktor, von La Sagne (Neuenburg), in Zürich; Beda Anderli, Waisenrat, von und in Zürich; Fritz Huber, Waisenrat, von und in Zürich, und Dr. Oscar Witzig, Bankprokurist, von und in Zürich. Der Präsident oder der Vizepräsident führen kollektiv je mit einem der übrigen Vorstandsmitglieder die rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 53, Zürich 1.

Apparatebau. — 10. November. Unter der Firma Thermopylae A.-G. hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 4. November 1926 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche den Bau und Vertrieb von Apparaten, insbesondere die Ausbeutung der Graetzer'schen Patente zum Zwecke hat. Die Gesellschaft kann ähnliche Unternehmungen erwerben oder sich an solchen beteiligen oder Interessenverbindungen mit andern Gesellschaften eingehen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000 (fünfzigtausend Franken), eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000 vollinbezahlt. Ausserdem bestehen fünfzig zugunsten von Herrn Alfred Joël in Zürich ausgestellte Genussscheine à Fr. 5 mit den in den §§ 24 und 26 der Statuten umschriebenen Ansprüchen am Reingewinn und Liquidationsergebnis. Die Gesellschaft übernimmt von Herrn Alfred Joël in Zürich Bureau-Mobiliar, Maschinen, Werkzeuge und Fahrmaterial, laut Kaufvertrag und Inventar vom 1. Oktober 1926 zum Preise von Fr. 10,000 (zehntausend Franken) gegen Uebergabe von 10 als voll liberiert geltenden Gesellschaftsaktien. Herr Alfred Joël erhält ferner die vorerwähnten 50 auf den Namen lautenden Genussscheine zu nom. Fr. 5 als Gegenwert für die Uebertragung des von ihm mit Herrn O. Graetzer in Zollikon abgeschlossenen, vom 1. Oktober 1926 datierten (Lizenz-) Vertrages auf die Gesellschaft. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, ein aus einem oder mehreren Mitgliedern bestehender Verwaltungsrat und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrats-Delegierte führt Einzelunterschrift; die übrigen Verwaltungsratsmitglieder führen unter sich je zu zweien kollektiv die für die Gesellschaft rechtsverbindliche Unterschrift. Der Verwaltungsrat kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen, er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat (Delegierter) ist zurzeit: Alfred Joël, Kaufmann, von und in Zürich. Geschäftslokal: Dufourstrasse 185 a, Zürich 8.

Rohseide und Seidenabfälle. — 10. November. E. Zellweger & Co. Aktiengesellschaft (E. Zellweger & Co. Société Anonyme) (E. Zellweger & Co. Limited), in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 115 vom 20. Mai 1926, Seite 914). Die Einzelprokura von Jakob Benz-Börlin ist erloschen.

Südfrüchte. — 10. November. Inhaber der Firma **Stellarlo Ali di Antonino**, in Zürich 5, ist Stellarlo Ali-Weyermann, von Catania (Italien), in Zürich 5. Südfrüchte en gros. Josefstrasse 13.

10. November. **Physikalische Werkstätten, Aktiengesellschaft, Göttingen, Zweigniederlassungen Zürich**, in Zürich 6 (Hauptsitz in Göttingen) (S. H. A. B. Nr. 115 vom 20. Mai 1925, Seite 881). Carl Warmstorff und Friedrich Eschmann sind aus dem Aufsichtsrat ausgeschieden.

Restaurant. — 10. November. Inhaber der Firma **Achilles Martinelli**, in Seebach, ist Achilles Martinelli, von Verolanuova (Italien), in Seebach. Betrieb des Restaurants z. Birmühle.

Fuhrhalterei. — 10. November. Inhaber der Firma **Walter Suter**, in Zürich 4, ist Walter Suter, von Kölliken (Aargau), in Zürich 4. Fuhrhalterei. Engelstrasse 27.

Gummiwerkerei und Bandagenfabrik. — 10. November. Die Firma **Hans Hofmann & Co.**, in Elgg (S. H. A. B. Nr. 81 vom 5. April 1924, Seite 577). Gummiwerkerei und Bandagenfabrik, Kollektivgesellschafter: Hans Hofmann und Edwin Lips, ist infolge Aufgabe des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Restaurant. — 10. November. Die Firma **Franz Neugel-Künft**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 226 vom 3. September 1920, Seite 1685), Betrieb des Restaurants zur «Uraniabrücke», ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

10. November. Inhaber der Firma **Dr. Heinz Brand, Apotheke Wiedikon**, in Zürich 3, ist Dr. Heinz Brand, von Zürich, in Zürich 3. Apotheke, Drogerie und Sanitätsgeschäft. Kalkbreitestrasse 67.

Kosmetische Präparate und Korsetterie. — 10. November. Die Firma **Schröder-Schenke, Milano Zweigniederlassung Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 45 vom 24. Februar 1926, Seite 331) — Hauptsitz in Mailand —, erteilt Prokura an Frl. Emma Rosa Schrepp gen. Starke, von Rippoldsau (Baden, Deutschland), in Zürich 6.

11. November. Inhaber der Firma **Mathias Fischer, Corsethaus «Diana»**, in Zürich 4, ist Mathias Fischer, von Riedböhringen (Baden), in Zürich 4. Fabrikation von und Handel in Corsets. Zweierstrasse 22.

Leder. — 11. November. Die Firma **Ernst Feiler**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 68 vom 23. März 1926, Seite 525), hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 4, Müllerstrasse 54/56.

Leder und Häute. — 11. November. Die Firma **Feiler & Co.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 104 vom 6. Mai 1926, Seite 831), hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 4, Müllerstrasse 54/56.

Vertretungen usw. — 11. November. In der Generalversammlung vom 9. November 1926 wurde die Durchführung der Liquidation der **Maxserex Aktiengesellschaft in Liq.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 229 vom 30. November 1922, Seite 1888), konstatiert. Diese Firma wird daher nebst der Unterschrift des Liquidators und einzigen Verwaltungsratsmitgliedes Arnold Zehnder gelöscht.

11. November. **«Winterthur» Lebensversicherungsgesellschaft**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 51 vom 1. März 1924, Seite 341). Hermann Bühler-Sulzer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

11. November. **Schweizerische Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 52 vom 4. März 1926, Seite 390). Hermann Bühler-Sulzer ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat und damit aus dem leitenden Ausschuss ausgeschieden. An des letztern Stelle wurde das bisherige Verwaltungsratsmitglied Dr. Gustav Keller neu in den leitenden Ausschuss gewählt. Die Prokura des Jakob Bähler ist erloschen.

11. November. **Fachschriften-Verlag & Buchdruckerei A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 220 vom 20. September 1923, Seite 1790). In ihrer Generalversammlung vom 30. März 1926 haben sich die Aktionäre neue Statuten gegeben. Darnach ist zu konstatieren:

Unter der Firma **Fachschriften-Verlag & Buchdruckerei A.-G. (Journaux professionnels & Imprimerie S. A.) (Pubblicazioni Tecniche e Professionali S. A. tipografico-editrice)** besteht mit Sitz in Zürich eine Aktiengesellschaft, welche die Herausgabe und die pachtweise Uebernahme von Fachzeitschriften und andern Verlagswerken, sowie den Betrieb einer Buch- und Kunstdruckerei zum Zwecke hat. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Aktienkapital beträgt zweihundertfünfzigtausend Franken (Fr. 250,000), zerfallend in 500 auf den Inhaber lautende, voll liberierte Aktien zu je Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt; es steht dem Verwaltungsrat frei, auch noch andere Zeitungen hierfür zu bestimmen. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, der Verwaltungsrat von 3—5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Im Bestande des Verwaltungsrates und in der Zeichnungsberechtigung sind Aenderungen nicht erfolgt.

Bern — Berne — Berna Bureau Bern

1926. 8. November. Die **Genossenschaft Verband Schweizerischer Dampf- und Motorwäschereien**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 89 vom 15. April 1924, Seite 637), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 16./17. Oktober 1926 aufgelöst zufolge Umgestaltung in einen Verein gemäss Art. 60 Z. G. B. unter gleichem Namen. Die Aktiven der aufgelösten Genossenschaft gehen an den Verein über. Passiven sind keine vorhanden.

10. November. Die **Aktiengesellschaft unter der Firma Handelsgesellschaft Plast A. G. (Société commerciale Plast S. A.) (Towarstwo Handiowe S. A.) (Società commerciale Plast S. A.)**, mit bisherigem Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 119 vom 26. Mai 1926, Seite 945 und dortige Verweisungen), wird infolge Sitzverlegung nach Zürich in Bern gestrichen.

Papeterie. — 10. November. Die Firma **Lina Müller, Papeterie, Neugasse Nr. 43**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 110 vom 14. Mai 1923, Seite 954), wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

Papeterie. — 10. November. Inhaber der Firma **Ernest Hefti, Nachfolger von Lina Müller**, in Bern, ist Ernest Henri Hefti, von Hätzingen (Glarus), in Bern. Papeterie. Neugasse Nr. 43.

11. November. Die Firma **Fr. Keller, Schuhmacherm.**, in Bern, Schuhhandlung und Massgeschäft, Belpstrasse 47, in Bern (S. H. A. B. Nr. 220 vom 1. August 1898, Seite 221), ist infolge Todes des Inhabers und Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau Biel

Hoeh- und Tiefbau. — 6. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Cordero & Cie. in Liq.**, Hoeh- und Tiefbauunternehmung, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 260 vom 7. November 1925, Seite 1865), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Wirtschaft usw. — 1926. 9. November. Die Firma **A. Kneubühler-Marfurt, Mosterei & Dampfbrennerei, Most- und Branntweihandlung; Betrieb einer Wirtschaft**, in Langnau (S. H. A. B. Nr. 4 vom 6. Januar 1911, Seite 17), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzehs des Inhabers erloschen.

Liegenschaftsverwaltungen. — 9. November. Inhaberin der Firma **Frau Goll-Müller**, in Luzern, ist Frau Bertha Goll geb. Müller, von und in Luzern. Liegenschaftsverwaltungen. Pilatusstrasse Nr. 46 a.

10. November. An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 7. Oktober 1926 der Aktiengesellschaft unter der Firma **R. Theiler A. G. in Emmenbrücke-Luzern**, mit Sitz in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen (S. H. A. B. Nr. 63 vom 17. März 1926, Seite 484 und dortige Verweisung), haben die Aktionäre die Statuten revidiert. Die Firma der Gesellschaft ist abgeändert worden in **Bandfabrik Niederlenz** und der Sitz derselben wird nach Niederlenz (Aargau) verlegt, woselbst die Gesellschaft seit dem 5. November 1926 (S. H. A. B. Nr. 262 vom 9. November 1926, Seite 1968) im Handelsregister eingetragen ist. Die Firma wird daher in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen, samt den Unterschriftsberechtigungen von Rudolf Sehaerer, Präsident, und Johann Rudolf Sehaerer, Mitglied des Verwaltungsrates im Handelsregister des Kantons Luzern gelöscht.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Zahntechnisches Laboratorium. — 1926. 8. November. Die Firma **Mendeiowitsch & Cie.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 84 vom 13. April 1926, Seite 663 und dortige Verweisungen), Zahntechnisches Laboratorium, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Sängergasse 3.

Wirtschaft. — 8. November. Inhaber der Firma **Theodor Glaser**, in Basel, ist Theodor Glaser, von und in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Farnsburgerstrasse 34.

Elektrotechnische Artikel und Reparaturwerkstätte. — 8. November. Frau Marie Hintermann-Wagner, mit ihrem Ehemann Gottlieb Hintermann in Gütertrennung lebend, von Beinwil (Aargau), in Basel, und Traugott Amser-Graf, von und in Bus (Basel), haben unter der Firma **Hintermann & Cie.**, in Basel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. November 1926 begonnen hat. — Frau Marie Hintermann-Wagner ist unbeschränkt haftende Gesellschafterin, Traugott Amser-Graf ist Kommanditär mit der Summe von fünftausend Franken (Fr. 5000). Handel in elektrotechnischen Artikeln und Reparaturwerkstätte. Klarastrasse Nr. 51.

Reparaturwerkstätte für Autos und Motorräder; Garage. — 8. November. Inhaber der Firma **Jean Fricker**, in Basel, ist Johann Adam Fricker, von Frick (Aargau), in Basel. Reparaturwerkstätte für Autos und Motorräder. Garagebetrieb. Petersgraben 3.

Wirtschaft. — 8. November. Die Firma **Siegfried Lämmli**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 178 vom 1. August 1924, Seite 1312), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Verzehs des Inhabers erloschen.

8. November. Aus dem Vorstand der **Genossenschaft unter der Firma Basler Volks-Wirtschaftsbund**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 42 vom 21. Februar 1925, Seite 295 und dortige Verweisungen), Wahrung und Vertretung der gemeinsamen Interessen von Gewerbe, Handel und Industrie etc., ist Paul Steiger-Stoelmeyer ausgeschieden. Neu in den Vorstand wurden gewählt: Leonhard Gessler-Hegar, Geschäftsbücherfabrikant, und Eduard Merand-Pourtalès, Fabrikant, beide von und in Basel.

Wirtschaft. — 9. November. Die Firma **Jos. Gollrad**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 107 vom 26. April 1912, Seite 747), Wirtschaftsbetrieb, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Freiburgerstrasse 7 (Restaurant zum Freiburghof).

Wirtschaft. — 9. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebr. Kleffer**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1926, Seite 26), Wirtschaftsbetrieb, hat sich aufgelöst und ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

Spedition, Kommission und Befrachtung. — 9. November. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Goth & Co.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 91 vom 21. April 1926, Seite 723 und dortige Verweisungen), Spedition, Kommission und Befrachtung, erteilt Einzelprokura an Friedrich Rudolf Brian, von und in Basel.

Zigarren, Tabak, Reisebedarfsartikel. — 9. November. Die Firma **A. Ammann-Staehli**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 281 vom 29. November 1918, Seite 1851), Handel in Zigarren, Tabak und Tabakpfeifen en gros und en détail, Geldwechsel, Reisebedarfsartikel, ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Frau Alexander Ammann-Staehli», in Basel.

Inhaberin der Firma **Frau Alexander Ammann-Staehli**, in Basel, ist Frau Wwe. Johanna Ammann geb. Staehli, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «A. Ammann-Staehli», in Basel. Handel in Zigarren und Tabaken, Reisebedarfsartikel. Centralbahnplatz 9.

Kaffeewirtschaft. — 9. November. Inhaberin der Firma **Maurer-Veltin**, in Basel, ist Frau Sophie Maurer geb. Veltin, von Kaufdorf (Bern), in Basel. Kaffeewirtschaft. Elsässerstrasse 83.

Textilprodukte. — 9. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Batex A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 203 vom 2. September 1925, Seite 1492 und dortige Verweisungen), Handel und Fabrikation von Textilprodukten, erteilt Kollektivprokura an Kurt Weinhold, deutscher Staatsangehöriger, in New-York, in der Weise, dass derselbe mit einem Mitglied des Verwaltungsrates namens der Gesellschaft zur rechtsverbindlichen Kollektivunterschrift befugt ist.

10. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Elektrowerte A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1924, Seite 39), Schaffung, Uebernahme, Verwaltung und Verwertung finanzieller Beteiligungen, als Aktien, Obligationen, sonstige Titel etc., hat in der Generalversammlung vom 25. Oktober 1926 ihre Statuten revidiert und folgende Abänderungen der publizierten Tatsachen getroffen: Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus mindestens sieben Mitgliedern. — Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt: Pierre Bordier, Bankier, von und in Genf. Die übrigen Punkte der früheren Publikation sind unverändert geblieben.

Grammophonprodukte. — 10. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Grammo A. G.» (Grammo S. A.), mit Sitz in Bern (eingetragen im Handelsregister in Bern, den 1. November 1926 und publiziert im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 257 vom 3. November 1926, Seite 1931), errichtet in Basel unter der Firma **Grammo A. G. Filiale Basel, Grammo S. A. Succursale de Bâle**, mit Beginn ab 15. November 1926 eine Zweigniederlassung. Für diese gelten die gleichen statutarischen Bestimmungen,

wie für den Hauptsitz. Die Gesellschaft bezweckt den Handel mit Grammophonprodukten aller Art. Sie ist berechtigt, Zweigniederlassungen zu errichten, Grundstücke zu erwerben, sich an andern Geschäften zu beteiligen, oder mit solchen zu fusionieren und allgemein irgend welche Handels- und Fabrikationsgeschäfte zu betreiben. Das Aktienkapital beträgt hunderttausend Franken (Fr. 100,000), eingeteilt in 100 voll liberierte, auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief und in den gesetzlich vorgeschriebenen Fällen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Zurzeit einziges Verwaltungsratsmitglied ist: Dr. jur. Ernst Gerber, Fürsprecher, von Langnau i. E., in Bern, der für den Hauptsitz und die Filialen Einzelunterschrift führt. Geschäftslokal: Freiestrasse 31.

Pianos und Musikalien. — 10. November. Die Firma Fehlmann, Musikhaus, in Basel (S. H. A. B. Nr. 38 vom 16. Februar 1926, Seite 284 und dortige Verweisungen), Handel in Pianos und Musikalien etc., ist infolge Verzichts der Inhaberin erloschen.

10. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Bonbonnière S. A. pour la vente d'articles d'art industriel, in Basel (S. H. A. B. Nr. 273 vom 20. November 1924, Seite 1897), Vertrieb kunstgewerblicher Gegenstände etc., hat ihr Geschäftslokal verlegt nach: Blumenrain 27.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1926. 10. November. Aus dem Vorstand der Eisenbahner-Einkaufsgenossenschaft Bülach Schaffhausen und Umgebung, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 137 vom 14. Juni 1924, Seite 1009), ist der Präsident Werner Krentli, Stationsgehilfe, infolge Wegzugs ausgeschieden und dessen Kollektivunterschrift erloschen.

Bergwerke usw. — 10. November. Aktiengesellschaft Montan A.-G., in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 285 vom 19. Dezember 1922, Seite 2296). Die ausserordentliche Generalversammlung vom 29./30. September 1926 hat den Verwaltungsrat neu bestellt; diesem gehören nunmehr an: Hans Büchler, Ingenieur, von Ebnat (St. Gallen), in Zürich, als Präsident; Direktor Friedrich Radu, Ingenieur, von München (Bayern), in Hammersbach, als Vizepräsident, und als weiteres Mitglied: Heinrich von Rappard, Rentier, von Basel, in München, welche für die Gesellschaft kollektiv je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift führen. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich bei Dr. jur. Otto Isler, Rechtsanwalt, von und in Schaffhausen.

10. November. Genossenschaft Immobiliengenossenschaft Fundus, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 181 vom 7. August 1925, Seite 1364). Die Einzelprokura der Frä. Paula Wagner ist erloschen. Die Genossenschaft erteilt Einzelprokura an Frä. Anna Vogel, von Zürich und Glarus, in Zürich.

10. November. Unter der Firma Gesellschaft für Finanzgeschäfte A. G. (Société pour Affaires Financières S. A.) (Company for financial business Ltd.) hat sich, mit Sitz in Schaffhausen und auf unbeschränkte Dauer, eine Aktiengesellschaft gegründet, welche die Vermittlung von Krediten, Hypotheken und Versicherungen im In- und Ausland; ferner die Finanzierung von Unternehmen aller Art, Gründung, Beteiligung, Erwerb und Veräusserung solcher Unternehmungen zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 3. November 1926 festgestellt worden. Das Grundkapital beträgt hunderttausend Franken (Fr. 100,000), eingeteilt in 100 Namensaktien zu je tausend Franken (Fr. 1000). Als Aktienurkunden können Zertifikate ohne Coupons, bogen ausgegeben werden, welche auf eine oder mehrere Aktien lauten und, auf Wunsch des Aktionärs jederzeit bis auf eine Aktie teilbar sind. Soweit für die Bekanntmachungen der Gesellschaft Veröffentlichung vorgeschrieben ist, erfolgt diese durch das Amtsblatt für den Kanton Schaffhausen. Die Generalversammlung stellt Direktoren und Prokuristen an, die nicht Aktionäre zu sein brauchen; sie ernennt die für die Gesellschaft Zeichnenden Personen und bestimmt die Art der Zeichnung. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Dem Verwaltungsrat gehören an: Dr. Ludwig Peyer, Rechtsanwalt, von und in Schaffhausen; Dr. Hans Baur, Kaufmann, von und in Zürich. Die beiden Mitglieder des Verwaltungsrates führen für die Gesellschaft rechtsverbindliche Kollektivunterschrift. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich bei der «Fides» Treuhand-Vereinigung in Schaffhausen, Herrenacker Nr. 10.

St. Gallen — St-Gall — San Galio

Lorrainefabrikation. — 1926. 9. November. Die Firma Conrad Eugster-Frey, vorm. Faulwetter & Eugster, Lorrainefabrikation, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 56 vom 28. Februar 1921, Seite 434), ist infolge Konkurses von Amtes wegen erloschen.

Nahrungs- und Genussmittel. — 9. November. Emil Ribi, von Ermatingen, in Wil, und Richard Graebener, von Deutschland, in Karlsruhe, beide Kaufleute, haben unter der Firma Ribi & Co., in Wil, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1926 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Emil Ribi; Kommanditär ist Richard Graebener mit dem Betrage von Fr. 1000 (eintausend Franken). Fabrikation und Handel in Nahrungs- und Genussmitteln. Gallusstrasse. Die Firma erteilt Einzelprokura an Frau Johanna Ribi-Schoch, von Ermatingen, in Wil, und an Otto Fanz-Bichsel, von Wiutertur, in Rickenbach (Thurgau).

Photo, Projektion, Kinematographie, optische Instrumente usw. — 9. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Hausamann & Co., Photo, Projektion, Kinematographie, optische Instrumente, meteorologische Instrumente, Mikroskopie, Messartikel, Radio, en gros, détail, Postversand, Vertretungen, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 229 vom 2. Oktober 1925, Seite 1658), hat unter der gleichen Benennung in Heerbrugg (Gemeinde Au) eine Zweigniederlassung errichtet, zu deren Vertretung nur die Gesellschafter Hans Hausamann, von Basel und Unterstammheim, in St. Gallen C., und Otto Kauffmann-Ringold, von Deutschland, in Trogen, je einzeln berechtigt sind. Die Natur des Geschäftes ist dieselbe wie am Hauptsitz. Geschäftslokal in Heerbrugg: Staatsstrasse.

Stickerei-Export. — 9. November. Die von der Firma Theod. Loeplé, Stickerei-Exportgeschäft, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 181 vom 5. August 1924, Seite 1329), an Johannes Walser und Max Zürcher erteilte Prokura ist erloschen.

Manufaktur- und Bettwaren, Damenkonfektion. — 9. November. Die Firma Adolf Metzger, Manufaktur, Bettwaren und Damenkonfektion, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 42 vom 8. Februar 1901, Seite 165), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

9. November. Die «Genossenschaft Konkordia der christlich-sozialen Arbeiterorganisationen von St. Gallen und Umgebung», mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 182 vom 7. August 1926, Seite 1434), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 5. Oktober 1926 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma Genossenschaft Konkordia der christlich-sozialen Arbeiterorganisationen von St. Gallen und Umgebung in Liq. durch Josef Eigenmann, Angestellter, von Waldkirch, in St. Gallen, mit Einzelunterschrift besorgt.

Kohlen, Holz, Benzin, Petroleum, Mineralöl. — 9. November. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Weber Huber & Cie., Kohlen, Holz, Heizöle, Kolonialwaren und Benzin (S. H. A. B. Nr. 156 vom 8. Juli 1926, Seite 1250), in St. Gallen C., meldet die Aenderung der Natur des Geschäftes in Kohlen, Holz, Benzin, Petroleum und Mineralöl.

9. November. Die Firma Othmar Frei, Bäckermeister, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 68 vom 24. März 1925, Seite 498), ist infolge Konkurses von Amtes wegen erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigione

Hotel. — 1926. 8. November. Die Firma Geschwister Meier, Hotellerie und Handel mit Futterknochenmehl, in Fideris (S. H. A. B. Nr. 55 vom 7. März 1919, Seite 370), ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Rudolf Guyan-Meier».

Inhaber der Firma Rudolf Guyan-Meier, in Fideris, welche am 14. Oktober 1926 entstanden ist, ist Rudolf Guyan-Meier, von und in Fideris. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Geschwister Meier». Hotellerie. Kurhaus Fideris Kulm.

9. November. Aus dem Vorstände der Konsumgenossenschaft Trins, mit Sitz in Trins (S. H. A. B. Nr. 133 vom 10. Juni 1924, Seite 978), ist der Beisitzer Paul Caffisch ausgetreten. Der Vorstand ist wie folgt neu bestellt worden: Präsident: Jakob Telli-Caprez, Landwirt, von und in Trins; Vizepräsident: Dionis Coray, bisher; Aktuar: Herkules Casy, bisher; Kassier: Anton Rupp, bisher Präsident; Beisitzer: Anton Hitz, bisher Kassier. Die Unterschrift des Anton Rupp und Anton Hitz ist erloschen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv je zu zweien.

Pension. — 9. November. Inhaber der Firma Georg Offik, in Davos-Dorf, ist Georg Offik, von Breslau (Schlesien), wohnhaft in Davos-Dorf. Betrieb der Pension Villa Waldheim.

10. November. Folgende Firmen werden infolge Wegzugs von der Inhaber von Amtes wegen gelöscht:

1. Bäckerei. — Johann Neukomm, Gross- und Kleinbäckerei, in Thusing (S. H. A. B. Nr. 278 vom 20. November 1919, Seite 2035).

2. Uhren, Gold- und Silberwaren. — J. Kraettli, Uhren, Gold- und Silberwaren, in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 196 vom 5. Juli 1898, Seite 823).

Kolonialwaren. — 10. November. Inhaberin der Firma Elisa Casanova-Tscharner, in Chur, ist Frau Elisa Casanova-Tscharner, von Obersaxen, wohnhaft in Chur. Zwischen der Firmainhaberin und ihrem Ehemann Thomas Casanova besteht Gütertrennung. Kolonialwaren. Kasernenstr. 159.

8. November. Unter der Firma Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Schanfigg hat sich, mit Sitz in St. Peter, eine Genossenschaft gebildet, deren Statuten am 7. November 1923 genehmigt worden sind. Die Genossenschaft bezweckt insbesondere die Verbesserung der wirtschaftlichen Lage und die Hebung und Förderung der beruflichen Bildung ihrer Mitglieder, sowie die Weckung und Kräftigung des genossenschaftlichen Geistes der Landwirtschaft treibenden Bevölkerung. Mitglied der Genossenschaft kann jeder handlungsfähige Einwohner von Schanfigg und Umgebung werden, der im Besitze der bürgerlichen Ehren und Rechte ist. Eintrittsgelder werden keine erhoben. Allfällige Beiträge werden von der Generalversammlung bestimmt. Die Aufnahme erfolgt auf schriftliche Anmeldung im durch Beschluss des Vorstandes und nach vorausgegangener eigenhändiger Unterzeichnung der Statuten durch den Bewerber. Die Mitgliedschaft erlischt durch den Austritt, durch den Ausschuss, durch den Wegfall der für die Aufnahme nötigen Voraussetzungen und durch den Tod. Der Austritt kann nur auf Ende eines Geschäftsjahres und nach vorausgegangener sechsmonatiger Kündigung schriftlich erfolgen. Der Verlust des Aktivbürgerrechtes oder der Handlungsfähigkeit, der Wegzug von oder aus der Umgebung von Schanfigg oder der Wegfall einer der andern für die Aufnahme notwendigen Voraussetzungen hat ohne weiteres das Ausscheiden aus der Mitgliedschaft zur Folge. In besonderen Fällen kann der Vorstand Ausnahmen gewähren. Der Ausschluss erfolgt durch Beschluss des Vorstandes, wenn ein Genossenschafter seine Mitgliedschaftspflichten in gröblicher Weise verletzt. Die ausgeschiedenen Mitglieder bzw. deren Erben haben keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Ueber die Verwendung allfälliger Rechnungsüberschüsse, die nach Deckung der Ausgaben und nach Vornahme der notwendigen Abschreibungen verbleiben, entscheidet die Generalversammlung. Mindestens 30 % müssen aber der Reserve zugewiesen werden. Der Rest wird verwendet als Rückvergütung an die Mitglieder im Verhältnis der erfolgten Warenbezüge. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet in erster Linie das Genossenschaftsvermögen. Reicht dieses zur Deckung der Passiven nicht aus, so haften die Mitglieder den Genossenschaftsgläubigern solidarisch und mit ihrem ganzen Vermögen. Innerhalb der Genossenschaft verteilt sich die Haftbarkeit gleichmässig auf die Mitglieder. Die Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung, der Vorstand (bestehend aus einem Präsidenten, zugleich Verwalter, einem Vizepräsidenten, einem Aktuar und 2 Beisitzern) und die Geschäftsprüfungskommission. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Der Vorstand ist wie folgt bestellt worden: Präsident und Verwalter: Nikolaus Pargäzli, von und in St. Peter; Vizepräsident: Peter Heinrich, von Calfeisen, in Peist; Aktuar: Peter Sprecher, von und in Peist, und Beisitzer: Josias Prader, von und in Langwies; Johann Hemmi, von und in Castiel; alle Landwirte.

Aargau — Argovie — Argovia

1926. 21. Oktober u. 10. November. Unter der Firma Kraftwerk Ryburg-Schwörstadt A. G. hat sich, mit Sitz in Rheinfelden, eine Aktiengesellschaft gebildet, die neben dem schweizerischen auch Gerichtsstand in Rheinfelden (Baden) hat. Zweck der Gesellschaft ist der Bau und Betrieb des Kraftwerkes Ryburg-Schwörstadt am Rhein bei Ryburg und Nieder-Schwörstadt auf Grund der vom schweizerischen Bundesrat und der zuständigen Behörden der Republik Baden erteilten Verleihungen und die Verwertung der erzeugten elektrischen Energie. Die Konzession des schweizerischen Bundesrates datiert vom 9. November 1926; diejenige der badischen Staatsbehörde vom 26. März 1926. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Die Gesellschaftsstatuten sind am 9. Oktober 1926 festgestellt worden. Das Aktienkapital beträgt Fr. 30,000,000 (dreissig Millionen Franken) und ist eingeteilt in 30,000 gleichberechtigte auf den Inhaber lautende Aktien Nrn. 1 bis 30000 von je Fr. 1000 Nennwert. Die Aktien sind bis 1. Juli 1935 unverkäuflich. Die von der Gesellschaft ausgehenden Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt und im Deutschen Reichsanzeiger. Der Verwaltungsrat kann weitere Publikationsorgane bezeichnen. Der aus 16 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat ist das oberste geschäftsleitende Organ der Gesellschaft und setzt sich je zur Hälfte aus Angehörigen schweizerischer und deutscher Nationalität zusammen. Den Sitzungen des Verwaltungsrates wohnt je ein vom Kanton Aargau und der Republik Baden zu bezeichnender Staatskommissär mit beratender Stimme bei. Der Verwal-

tungsrat ist berechtigt, zur Leitung und Beaufsichtigung der laufenden Geschäfte aus seiner Mitte einen Ausschuss zu wählen. Er kann auch einen Teil seiner Befugnisse an einzelne seiner Mitglieder oder Dritte (Direktoren, Prokuristen, Sekretäre) übertragen. Der Verwaltungsrat bezeichnet diejenigen Personen, denen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft zusteht. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Emil Keller, Regierungsrat, von und in Aarau, Präsident; Carl Fürstenberg, Bankier, deutscher Staatsangehöriger, in Berlin, Vizepräsident; Dr. Robert Haas, Direktor, deutscher Staatsangehöriger, in Rheinfelden, Delegierter; Joseph Chuard, Direktor, von Cugy (Freiburg), in Zürich; Dr. ing. Ernst Baerwind, Direktor, deutscher Staatsangehöriger, in Frankfurt a. M.; Dr. jur. Kasimir Paul, deutscher Staatsangehöriger, Präsident der Wasser- und Strassenbaudirektion, in Karlsruhe; Dr. ing. Otto Helmle, Oberbaurat, deutscher Staatsangehöriger, in Karlsruhe; Josef Altmayer, Oberbaurat, deutscher Staatsangehöriger, in Karlsruhe; Anton Seeger, Oberrichter, deutscher Staatsangehöriger, in Karlsruhe; Dr. h. e. Agostino Nizzola, Ingenieur, von Loco (Tessin), in Baden; August Dotzheimer, Direktor, deutscher Staatsangehöriger, in Baden; Direktor Jean Ehrensperger, Ingenieur, von Frauenfeld, in Baden; Dr. jur. Rudolf Ernst, Bankpräsident, von und in Winterthur; Oberst Emil Erny, Direktor, von Aarau, in Kilchberg bei Zürich; Dr. Walter Wyssling, Professor, von Stäfa, in Wädenswil; Anton Schmid, Regierungsrat, von Malans, in Frauenfeld. Die rechtsverbindliche Unterschrift in kollektiver Verbindung je zu zweien führen der Präsident des Verwaltungsrates Regierungsrat Emil Keller, sowie der Vizepräsident Carl Fürstenberg und die Mitglieder des Ausschusses Direktor Dr. Robert Haas, Oberbaurat Dr. ing. Otto Helmle, Oberst Emil Erny, Dr. Agostino Nizzola. Geschäftsdomizil in Rheinfelden: Aarg. Hypothekenbank.

11. November. Ersparniskasse Baden, Genossenschaft mit Sitz in Baden (S. H. A. B. 1925, Seite 917). Der Verwalter Otto Saxer ist zurückgetreten, seine Unterschrift ist damit erloschen. Als neuer Verwalter wurde gewählt der bisherige Prokurist Alois Wöhrndli, von Wettingen, in Ennetbaden. Dieser führt nunmehr volle Kollektivunterschrift. Dessen Prokuraunterschrift ist somit erloschen.

Handlung und Wirtschaft. — 11. November. Die Firma Joseph Anton Jegge, Negt. & Wirt, in Sisseln (S. H. A. B. 1923, Seite 2110), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma Wwe. Joseph Jegge, Negt. & Wirt, in Sisseln, welche die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma « Joseph Anton Jegge, Negt. & Wirt », übernimmt, ist Wwe. Emma Jegge-Jegge, von und in Sisseln. Wirtschaft, Spezerei-, Glas- und Ellenwarenhandlung. Landstrasse Nr. 11.

Waadt — Vaud — Vaud Bureau de Lausanne

Tabacs, cigares, etc.; cartes illustrées, papeterie, journaux. — 1926. 10 novembre. Rita Maeder et Alice Maeder, les deux de Wolfwil (Soleure), à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale R. et A. Maeder, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 1^{er} février 1926. Tabacs, cigares, articles pour fumeurs, cartes illustrées, papeterie, journaux. Magasin: Rue Haldimand 7.

Cafés verts et torréfiés, produits alimentaires. — 10 novembre. La raison Paul Bolomey, à Lausanne, spécialités de café verts et torréfiés et produits alimentaires (F. o. s. du e. du 23 septembre 1926), est radiée ensuite de remise de commerce.

Paul Bolomey, de Savigny et Forel, et Gustave-Alfred Robert-Nicoud, de la Chaux-de-Fonds, les deux à Lausanne, ont constitué, sous la raison sociale P. Bolomey et G. Robert, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 1^{er} octobre 1926. La société n'est engagée que par la signature collective des deux associés. Elle reprend l'actif et le passif de la maison « Paul Bolomey » radiée. Spécialités de cafés verts et torréfiés, produits alimentaires. Magasin: Rue St-Pierre 8, à l'enseigne « Au Moka d'Or ».

Bureau d'Orbe

Confiserie, pâtisserie. — 11 novembre. La raison Léon Mennel, à Orbe, confiserie, pâtisserie (F. o. s. du c. n° 176 du 30 juillet 1924, page 1302), est radiée ensuite de faillite du titulaire.

Bureau de Vevey

Pneumatiques et accessoires de la branche automobile, recaoutchoutage de pneumatiques. — Rectification. La raison de la société en nom collectif constituée à Clarens-Le Châtelard par Marc-Robert Schlaeppli et Henri-Oscar Pomey, est Schlaeppli et Pomey, et non pas « Schlaeppli et Pomey » comme il a été publié dans la F. o. s. du e. du 5 novembre 1926, n° 259, page 1947.

Epicerie, denrées alimentaires. — 11 novembre. Le chef de la raison Marie Copt, au Châtelard-Montreux, est Marie-Siméy, fille de Siméry Copt, d'Orsières (Valais), domiciliée à Montreux. Epicerie, denrées alimentaire. Rue du Marché n° 18.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel Bureau de Neuchâtel

Beurre et fromage. — 1926. 10 novembre. Le chef de la maison Vve Gustave Tobler, à St-Blaise, est Myra Tobler née Bennett, veuve de Gustave, de Rehetobel (Appenzell), domiciliée à St-Blaise. Beurre et fromage. Rue du Tilleul n° 17.

Genf — Genève — Ginevra

Administration de participations financières. — 1926. 10 novembre. Suivant procès-verbal du 9 novembre 1926, dressé par Me Gustave Martin, notaire, à Genève, et statuts du même jour, il a été constitué sous la raison sociale Meuvab S. A., une société anonyme ayant son siège à Genève. Elle a pour objet, à titre de Holding, l'administration de participations financières à d'autres entreprises mobilières et immobilières établies hors du canton, comprenant l'achat ou la vente de tous biens mobiliers ou immobiliers, s'interdisant toute activité dans le canton de Genève. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de sept cent soixante-huit mille francs (fr. 768,000), divisé en 768 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont au porteur. La société est administrée par un Conseil d'administration composé de un ou de plusieurs membres. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur unique ou par deux administrateurs signant collectivement. Le Conseil peut déléguer tout ou partie de ses pouvoirs à un ou plusieurs de ses membres ou même à d'autres

personnes. Les publications de la société seront valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. Le premier Conseil d'administration est composé d'un membre, en la personne de Louis-Jean Goetz, gérant de fortunes, de Genève, à Plainpalais. Siège social: Corratierie n° 26 (Bureau de Louis-J. Goetz).

Bijoux, perles, pierres fines. — 10 novembre. La Perle S. A., société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du e. du 10 avril 1924, page 607), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 8 novembre 1926, dont procès-verbal a été dressé par M^e Tapponnier, notaire, modifié ses statuts en ce sens que le siège de la société a été transféré de Genève à Collonge-Bellerive. Siège social: chez M^e Ed. Folliet, administrateur, à Vésenaz (Collonge-Bellerive).

Bijoux, perles et pierres fines. — 10 novembre. L'Emeraude S. A., société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 16 février 1925, page 262), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 8 novembre 1926, dont procès-verbal a été dressé par M^e Tapponnier, notaire, modifié ses statuts en ce sens que le siège de la société a été transféré de Genève à Collonge-Bellerive. Siège social: chez M^e Ed. Folliet, administrateur, à Vésenaz (Collonge-Bellerive).

Gold- und Silberwarenkontrolle

Diplomierung von Gold-, Silber- und Platinprobierern.

Auf Grund des Ergebnisses der an der eidg. Technischen Hochschule in Zürich vom 25. bis 28. Oktober 1926 abgehaltenen Prüfungen erteilt das unterzeichnete Departement das eidg. Diplom eines beeidigten Gold-, Silber- und Platinprobierers (Essayeur-juré) den Herren:

Jules-César Rossel in Biel,
Jean Wille in Champagne bei Grandson. (V 151)

Bern, den 10. November 1926.

Eidg. Finanzdepartement,
Amt für Gold- und Silberwaren.

Contrôle des ouvrages d'or et d'argent

Diplôme d'essayeur-juré.

A la suite des examens qui ont eu lieu à l'Ecole polytechnique suisse, à Zurich, du 25 au 28 octobre 1926, le Département sousigné a délivré le diplôme fédéral d'essayeur-juré pour les matières d'or, d'argent et de platine à

MM. Jules-César Rossel, à Bienne,
Jean Wille, à Champagne près Grandson. (V 152)

Berne, le 10 novembre 1926.

Département fédéral des finances,
Bureau des matières d'or et d'argent.

Emprunt Meigniez et Marmillon

Les délégués de l'emprunt de fr. 130,000 de M. Meigniez et Marmillon sont convoqués en assemblée, le mardi 23 novembre 1926, à 2 heures de l'après-midi, au bureau de la Caisse Populaire d'Epargne et de Crédit, à Lausanne.

ORDRE DU JOUR:

Prorogation de l'emprunt de 5 ans, soit jusqu'au 1^{er} juillet 1931.
Élévation du taux de l'intérêt à 5% %. (V 149)

Le gérant de la grosse:
Caisse Populaire d'Epargne et de Crédit.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Postscheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux

Nr. 45. Neue Beiträge. — 6. XI 1926 — Nouvelles adhésions.

Avenches: II. 3392 Boursier communal. Basel: V. 8265 La Cellophane. — V. 4228 Doerffel, Max. — V. 3283 Graber-Liebl, Ernst, Dekorations- und Flachmalerei. — V. 3939 Henschen-Naef, C., Prof. Dr. med. — V. 4684 Hornung-Meyer, J., Malermeister. — V. 4151 Kinderspital in Basel, Bau-Fonds. — V. 3103 Ramstein, C., Tapetenhandlung. — V. 1476 Rayon A.-G. — V. 6159 Rüegg-Bauer, W., Werkstätte für Bureau-Maschinen. — V. 8243 Vereinigung Schweiz, Ruhrkohlen-Importeure. — V. 4346 Wallrath, William. — V. 4268 Zehnder-Küng, Fr., Waschanstalt St. Clara. Bern: III. 6039 Bundesstädtischer Pressverein (Pressefest). — III. 6035 Klipfer, V., Ingenieur. — III. 5434 Lauterberg, Fr., Dipl. Ingenieur. — III. 3092 Serandrei, Amalia, Importation alimentaire. — III. 5211 Sella, F., Fursprecher. — III. 6038 Werner, H., Kaufmann. Birwil: VI. 2616 Härrli-Gosteli, A., Cig. Fabrikation. La Chaux-de-Fonds: IVb. 1134 Franck, G., Dr., médecin. — IVb. 704 Juvet, Th., et Cie., outils et fournitures d'horlogerie. Chaur: X. 1642 Grünler, Reinhold, Schneidermeister. — X. 726 Haemmerli, Victor, Dr., Augenarzt. Davos-Platz: X. 1640 Edel-Pfeiffer, Rud., Radiotechn. und Feinmech. Werkstätte. Effretikon: VIIIb. 1308 Thalmann, Albert, Entlebuch: VII. 3433 Eschle, A., Dr. med., Arzt. Ettingen: V. 8226 Konkordia, Kranken- und Unfallkasse, Sektion Ettingen. Flüh: V. 8189 Nussbaumer, Emil, Spulcn und Holzwaren. Genève: I. 3753 Bohll, A., photographe. — I. 3756 Bolle, M., Mme. — I. 3755 Dimier, G., Mme. — I. 3757 Guillermin, René, docteur. — I. 141 I. P. S. A., bureau de publicité de la Feuille d'avis officielle. — I. 3754 Schauffberger, E., représentant. Gontev: IX. 4459 Kloster « Leiden Christi ». Hertenstein: VII. 1069 Vogt-Schild, G., Hofstetten (Sol.): V. 8260 Oser, Josc, Auto-Transporte. Horw: VII. 3414 Meyer, C. H., Lindomalt-Verkaufsstelle. Igis: X. 1643 Evangelische Kirchgemeinde Igis-Landquart. Künzli: III. 3722 Bigler, Ernest, Dr., Tierarzt. Landquart: X. 511 Rageth-Wyss, J., Comestibles. Lausanne: II. 3395 Baehler, F. P., représentant. — II. 3396 « Finanz-Revue » Edition-Verlag — Rédaction-Rédaktion. — II. 976 Kern, A., photographe. — II. 2567 Schnell-Auberson, J., particulier. Luzern: VII. 1798 Steiger, E., Metall- und Lumpenhandlung. — VII. 1612 Stierli-Walker, J., Modes. Mollis: IXa. 738 Rego A.-G. Muttigen: V. 8266 Wagner-Wagner, Karl, Niederösgen: VI. 2611 Musikgesellschaft. Obereulden: VI. 2613 Güterregulierung. Oerlikon: VIII. 13494 Krauer, Ernst, Werkmeister. Rebstein: IX. 3270 Frisch, August, Apparatebau. Rheinfelden: V. 8172 Merz, H., Dr., Försprech. Rheinfelden: VI. 2595 Pfenniger, Ernst, Kaufmann. Samaden: X. 1639 Pozzoli-Tratschin, Metzgerei und Würsterei. St. Gallen: IX. 4462 Bösch-Höhener, J., Herren- und Damenwäsche. — IX. 2967 Kaulfuss, P., & Co. — IX. 4457 Laubenberger-Meyer, A., Lindenstr. 27. — IX. 4389 Singer & Ribl, Galanteriewarenfabrik. St. Moritz-Dorf: X. 505 Scherbel, Arthur, Uhren und Optik. Schwanden: IXa. 737 Sirois A.-G. Seon: VI. 2617 Erisman, M., prakt. Arzt. Teufenthal: VI. 2615 Musikgesellschaft. Thalwil: VIII. 13492 Keru, Hans, Lehrer. Thun: III. 2757 Müller, W., Blerdepot. Thuisis: X. 507 Gabenkomitee des Bänd. Kant. Turnfestes Thuisis pro 1927. Uznach: IX. 2970 Berti, Hans, Buchdruckerei. Weggis: VII. 2096 Schneider, Jean, Photo-Rigl. Wettingen: VI. 2610 Bär, Rud. Zollikon: VIII. 13464 Meyer, W., Finanz-Zeitschriften-Verlag. Zürich: VIII. 13471 Genossenschaft Ibor. — VIII. 13490 Oetliker, Robert, Gemälde-Restaurateur. — VIII. 9567 Rindlisbacher, Joh., Möbelhandlung. — VIII. 13451 Schweiz. Hauptbureau des jud. Nationalfonds. — VIII. 2572 Streuli, Adolf, Dr., Rechtsanwält. — VIII. 4542 Wanner, Eugen, Schmiedmeister. — VIII. 13334 Zähler, Adolf, Comestibles. Yvonand (Ain): II. 3393 Billoud, J., particulier. Ymscheld: V. 8258 Bäckler & Grossbach.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

Schweizerischer Bankverein

Basel
Zürich — St. Gallen — Genf — Lausanne — La Chaux-de-Fonds
Neuchâtel — Schaffhausen — London
Biel - Chiasso - Herisau - Le Locle - Nyon
Algle - Bischofszell - Morges - Les Ponts - Rorschach - Vallorbe
Gegründet 1872

Aktienkapital und Reserven: Fr. 153,000,000

Wir sind gegenwärtig zu pari Abgeber von
4³/₄% Obligationen

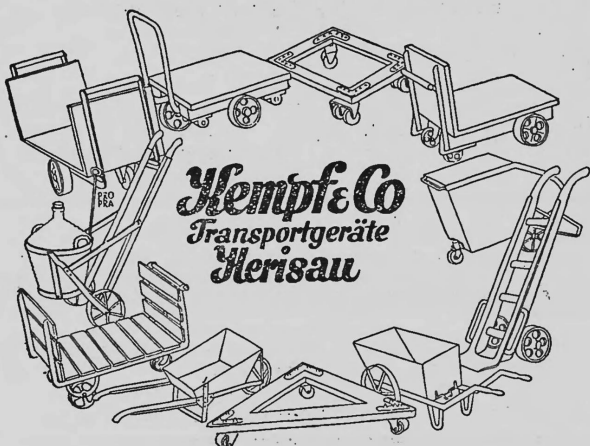
unserer Bank
auf 3, 4 oder 5 Jahre fest
auf den Namen oder Inhaber lautend

gegen bar oder im Tausch gegen
rückzahlbare eigene Obligationen.

Basel, im November 1926.

(4660 Q)

Die Direktion.



Maschinenfabrik Winkler, Fallert & Cie. A.-G. in Bern

Die Aktionäre der Gesellschaft, auch diejenigen Gläubiger, welche durch den Nachlassvertrag vom 30. Oktober 1926 Aktionäre geworden sind, werden hiermit zu einer

ausserordentlichen Generalversammlung

eingeladen auf **Donnerstag den 25. November 1926, 14 Uhr, im Bürgerhaus zu Bern** mit folgenden

TRAKTANDEN:

1. Durchführung des Nachlassvertrages vom 30. Oktober 1926 insbesondere Beschlussfassung über ein neues Prioritäts- und Stamm-Aktienkapital.
2. Statutenrevision.
3. Neuwahl des Verwaltungsrates.
4. Unvorhergesehenes.

'3074

Sollte diese Generalversammlung als nicht beschlussfähig erachtet werden, so werden die Aktionäre schon jetzt eingeladen zu einer

zweiten ausserordentlichen Generalversammlung

mit den nämlichen Traktanden auf **Donnerstag den 25. November 1926, 15 Uhr in das Bürgerhaus zu Bern.**

Der Verwaltungsrat.

Dolderbahn - Aktiengesellschaft Zürich

4 1/2 % Obligationen-Anleihen von Fr. 350,000 vom 6. April 1905

Der am 15. November 1926 fällige Coupon Nr. 21 wird vom Verfalltage an durch die Gewerbebank Zürich eingelöst. Bei der vor Notar und Zeugen vorgenommenen Ziehung wurden nachstehende 20 Obligationen zur Rückzahlung auf den 15. November 1926 ausgelost:

Nrn. 11, 27, 153, 154, 176, 183, 306, 342, 376, 416, 423, 433, 435, 485, 488, 496, 498, 508, 621, 641.

Von frühern Auslosungen sind noch ausstehend Nrn. 555 und 643. Die Rückzahlung erfolgt spesenfrei durch die Gewerbebank Zürich. Die Verzinsung der zur Rückzahlung ausgelosten Titel hört mit dem Verfalltage auf.

Zürich, den 3. November 1926.

Der Verwaltungsrat.



Kollektive Personalversicherungen

zum Zwecke der Alters-, Invaliden- und Hinterlassenenfürsorge, mit oder ohne Gewinnbeteiligung

„VITA“

Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft
Direktion: Zürich; Alfred Escherplatz 4.

889

Société du Gaz de Vallorbe

Le coupon n° 5 est payable dès ce jour par **fr. 5.** — sous déduction de l'impôt. :3078

Domicile de paiement: Banque Cantonale Vaudoise ou ses agences.

Le conseil d'administration.

Zweifel?

Ausgeschlossen mit der Kopiermaschine

Excelsior VII

denn sie liefert Kopien wie keine andere Maschine
Einfach
Sparsam im Papierverbrauch
Besten Anforderungen entsprechend

Kopierrollen

höchst kopierfähig
reissfest, billig
Muster gratis

Prosp. und Vorführung

GEBRÜDER
SCHÖLL
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH



APOLLO

EIN VORZÜGLICHER STUMPFEN

Zu verkaufen

event. zu vermieten
kleine

Fabrik-Liegenschaft

mit Wasserkraft

in der Umgebung von Zürich. Geeignet für Kleinindustrie oder Werkstatt. Günstige Bedingungen.

Anfragen an Postfach 15872, Basel 2. :2874

Branche Automobile

Commerce important situé grande ville, Suisse Romande, fondé en 1900 avec agence exclus., nombreuse clientèle. est à remettre pour cause de santé. Capital nécessaire 40,000.—
Offres sous: F. 7990 L.
Publicitas Lausanne. 3041

Bürostelle gesucht

von gutempietierter Tochter, welche ihre Lehrzeit auf Advokaturbureau beendet hat. Gef. Offerten unter Chiffre H. A. B. 3076 an Publicitas Bern.



SENNRÜTI

DEGERSHEIM, Physikalisch-djätetische Kuranstalt

Erfolgreiche Behandlung: Adernverkalkung, Gicht, Rheumatismus, Blutarmut, Nerven-, Herz-, Nieren-, Verdauungs-, Zuckerkrankheit, Rückstände von Grippe etc. — Illustr. Prosp.
Das ganze Jahr geöffnet

F. Danzelsen-Grauer. Dr. med. v. Segesser.

Nichtigerklärung

Der Einlegeschein Nr. 22951 der Kantonalbank von Bern, Filiale Burgdorf, lautend auf den Namen Hans Kräuchi, Landwirt, Aichensdorf, von Fr. 1219.55, ist abhanden gekommen.

Der unterzeichnete Gläubiger wird ihn gemäss Art. 9) O. R. entkräften und über sein Guthaben verfügen, sofern der allfällige Inhaber des Scheines diesen nicht binnen drei Monaten bei der Kantonalbank von Bern, Filiale Burgdorf, vorlegt und sein besseres Recht nachweist. (198 R) :3083

Aichensdorf, den 10. November 1926.

sig. **Job. Kräuchi.**

Kommerzielle Anzeigen

finden die beste Beachtung im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

Kontrollstelle oder Administration

von Aktiengesellschaften übernimmt auf Grund langjähriger industrieller u. revisionstechnischer Praxis

W. KAUFMANN

Treuhand-Institut für Handel und Industrie
Karl Schenk-Haus **BERN** 4 Spitalgasse 4